

Diese Fachprüfungsordnung findet Anwendung auf alle Studierenden des 4-semesterigen Master-Studiengangs, die ab dem Wintersemester 2013/2014 ihr Studium in diesem Studiengang aufgenommen haben, des 3-semesterigen Master-Studiengangs, die ab dem Sommersemester 2014 ihr Studium in diesem Studiengang aufgenommen haben und des 2-semesterigen Master-Studiengangs, die ab dem Wintersemester 2014/2015 ihr Studium in diesem Studiengang aufgenommen haben. Soweit diese Fachprüfungsordnung keine eigenen Regelungen enthält, ist die Rahmenprüfungsordnung anzuwenden.

**Fachprüfungsordnung
für den Master-Studiengang Tourism Development Strategies
an der Fachhochschule Stralsund**

Vom 09. Juli 2013

Aufgrund von § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 38 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landeshochschulgesetz – LHG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V S. 18), geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 22. Juni 2012 (GVOBl. M-V S. 208, 211), erlässt die Fachhochschule Stralsund folgende Fachprüfungsordnung für den Master-Studiengang Tourism Development Strategies:

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 1 Geltungsbereich, Studienvoraussetzungen und –struktur3

§ 1	Geltungsbereich	3
§ 2	Zugangsvoraussetzungen	3
§ 3	Dauer und Gliederung des Studiums	5
§ 4	Abschlussgrad	7

Abschnitt 2 Prüfungen, Prüfungsbewertung und –verfahren.....7

§ 5	Prüfungsgegenstand, Unterrichts- und Prüfungssprache, Prüfungsteile	7
§ 6	Master-Thesis und Kolloquium	8
§ 7	Modulprüfungen, Voraussetzungen, Bewertung und ECTS-Punkte der Module	9
§ 8	Gesamtnote	16
§ 9	Zeugnis und Urkunde	17

Abschnitt 3 Schlussbestimmungen18

§ 10	Übergangsbestimmungen	17
§ 11	In-Kraft-Treten	18

Anlagen.....19

Anlage 1 – Diploma Supplement	
2-semesteriger Master	19
3-semesteriger Master	24
4-semesteriger Master	29

Abschnitt 1: Geltungsbereich, Studienvoraussetzungen und –struktur

§ 1 Geltungsbereich

Diese Prüfungsordnung regelt das Studium und das Prüfverfahren im Master-Studiengang Tourism Development Strategies an der Fachhochschule Stralsund. Für alle in der vorliegenden Ordnung nicht geregelten Prüfungsangelegenheiten gilt die Rahmenprüfungsordnung der Fachhochschule Stralsund vom 24. Oktober 2012, (Mitt.bl. BM M-V 2012 S. 1146) zuletzt geändert durch die 1. Satzung zur Änderung der Rahmenprüfungsordnung der Fachhochschule Stralsund vom 30. Mai 2013 (veröffentlicht auf der Homepage der Fachhochschule Stralsund am 08. Juli 2013) unmittelbar.

§ 2 Zugangsvoraussetzungen

(1) Der Zugang zum Master-Studiengang Tourism Development Strategies wird durch das Landeshochschulgesetz geregelt.

(2) Ist der Master-Studiengang Tourism Development Strategies zulassungsbeschränkt, gilt die Satzung für die Durchführung des Hochschuleigenen Auswahlverfahrens.

(3) Die Zulassung setzt ferner einen Nachweis der entsprechenden Englischkenntnisse voraus. Diese Kenntnisse müssen dem Niveau B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen entsprechen und nachgewiesen werden. Bewerberinnen und Bewerber mit Mutter- oder Amtssprache Englisch sowie nach erfolgreicher Absolvierung eines zum überwiegenden Teil in englischer Sprache stattfindenden Studiums benötigen keinen derartigen Nachweis. Bewerberinnen und Bewerber, die nachweislich mindestens zehn Monate im englischsprachigen Ausland verbracht haben, können einen formlosen Antrag auf Einzelfallprüfung durch die Fachhochschule Stralsund hinsichtlich der Anrechenbarkeit stellen.

(4) Die/der Studierende ist zur Zahlung von Programmnebenkosten für unter anderem Pflichtexkursionen, Terminen bei Unternehmen und Institutionen sowie sozialen und interkulturellen Veranstaltungen verpflichtet. Dazu hat sie/er die Verpflichtungserklärung über die Zahlung dieser Programmnebenkosten zu unterzeichnen und die Einzahlung des in der Verpflichtungserklärung vorgesehenen Anteils der Programmnebenkosten bei der Einschreibung, die restliche vier Monate nach Semesterbeginn nachzuweisen.

(5) Die Äquivalenz der Noten und des Abschlusses bei ausländischen Bewerberinnen und Bewerbern wird unter Berücksichtigung der Äquivalenzvereinbarungen von KMK und HRK festgestellt. Darüber hinaus sind Vereinbarungen im Rahmen von Hochschulpartnerschaften zu beachten.

(6) Zu den Prüfungen im 2-semesterigen Master-Studiengang Tourism Development Strategies wird nur zugelassen:

1. wer den Nachweis über einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss erbringt.
 - Dieses kann ein in Deutschland erworbener Bachelor-Grad oder mindestens gleichwertiger Grad der Wirtschaftswissenschaften oder eines fachverwandten Studienganges mit mindestens 240 ECTS-Punkten seinoder
 - ein im Ausland erworbener Bachelor-Grad oder mindestens vergleichbarer Grad der Wirtschaftswissenschaften oder eines fachverwandten Studienganges mit mindestens 240 ECTS-Punkten sein.
2. wer den Nachweis erbringt
 - über eine einschlägige berufspraktische Tätigkeit (Praktikum) vor Aufnahme des Studiums. Eine einschlägige berufspraktische Tätigkeit oder ein einschlägiges praktisches Studiensemester im Rahmen eines Bachelor- oder Diplom-Studienganges werden angerechnet. Der Umfang der einschlägigen berufspraktischen Tätigkeit beträgt mindestens 12 Wochen.
Einzelheiten werden in der Praktikantenrichtlinie als Anlage II der Studienordnung geregelt.

(7) Zu den Prüfungen im 3-semesterigen Master-Studiengang Tourism Development Strategies wird nur zugelassen:

1. wer den Nachweis über einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss erbringt.
 - Dieses kann ein in Deutschland erworbener Bachelor-Grad oder mindestens gleichwertiger Grad der Wirtschaftswissenschaften oder eines fachverwandten Studienganges mit mindestens 210 ECTS-Punkten sein.oder
 - ein im Ausland erworbener Bachelor-Grad oder mindestens vergleichbarer Grad der Wirtschaftswissenschaften oder eines fachverwandten Studienganges mit mindestens 210 ECTS-Punkten sein.
2. wer den Nachweis erbringt
 - über eine einschlägige berufspraktische Tätigkeit (Praktikum) vor Aufnahme des Studiums. Eine einschlägige berufspraktische Tätigkeit oder ein einschlägiges praktisches Studiensemester im Rahmen eines Bachelor- oder Diplom-Studienganges werden angerechnet. Der Umfang der einschlägigen berufspraktischen Tätigkeit beträgt mindestens 12 Wochen.
Einzelheiten werden in der Praktikantenrichtlinie als Anlage II der Studienordnung geregelt.

3. Ausländische Bewerberinnen oder Bewerber müssen zusätzlich ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache gemäß Immatrikulationsordnung der Fachhochschule Stralsund nachweisen.

(8) Zu den Prüfungen im 4-semesterigen Master-Studiengang Tourism Development Strategies wird nur zugelassen:

1. wer den Nachweis über einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss erbringt.
 - Dieses kann ein in Deutschland erworbener Bachelor-Grad oder mindestens gleichwertiger Grad der Wirtschaftswissenschaften oder eines fachverwandten Studienganges mit mindestens 180 ECTS-Punkten sein.oder
 - ein im Ausland erworbener Bachelor-Grad oder mindestens vergleichbarer Grad der Wirtschaftswissenschaften oder in eines fachverwandten Studienganges mit mindestens 180 ECTS-Punkten sein.
2. Ausländische Bewerberinnen oder Bewerber müssen zusätzlich ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache gemäß Immatrikulationsordnung der Fachhochschule Stralsund nachweisen.

(9) Über Zweifelsfälle entscheidet der Zulassungsausschuss des Studienganges, bestehend aus Studiengangsleiter und Studiengangskoordinator des Studienganges Tourism Development Strategies sowie dem Studiendekan des Fachbereiches Wirtschaft.

§ 3

Dauer und Gliederung des Studiums

(1) Die Zeit, in der in der Regel das Studium mit dem zweiten berufsqualifizierenden Abschluss beendet werden kann (Regelstudienzeit), ist in diesem Studiengang dreifach gegliedert. Der Studiengang bietet drei Studienwege mit unterschiedlichen Regelstudienzeiten:

- 2-semesteriger Master
- 3-semesteriger Master
- 4-semesteriger Master.

(2) In ausgewählten Modulen werden Exkursionen und Termine bei Unternehmen Bestandteile sein.

(3) Für den 2-semesterigen Master gilt:

1. Die Zeit, in der in der Regel das Studium mit dem Master als zweiten berufsqualifizierenden Abschluss beendet werden kann (Regelstudienzeit), beträgt zwei Semester. Sie umfasst zwei theoretische Studiensemester sowie die Prüfungen einschließlich der Master-Arbeit und des Kolloquiums. Das letzte dieser Studiensemester (das zweite Fachsemester) dient vorrangig der Anfertigung der Master-Thesis sowie dem Kolloquium nach Maßgabe von §§ 24

bis 27 der Rahmenprüfungsordnung der Fachhochschule Stralsund und von § 7 dieser Fachprüfungsordnung.

2. Der Gesamtumfang, der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums nötig ist, beträgt 60 ECTS-Punkte.

(4) Für den 3-semesterigen Master gilt:

1. Die Zeit, in der in der Regel das Studium mit dem Master als zweiten berufsqualifizierenden Abschluss beendet werden kann (Regelstudienzeit), beträgt drei Semester. Sie umfasst drei theoretische Studiensemester sowie die Prüfungen einschließlich der Master-Arbeit und des Kolloquiums. Das letzte dieser Studiensemester (das dritte Fachsemester) dient vorrangig der Anfertigung der Master-Thesis sowie dem Kolloquium nach Maßgabe von §§ 24 bis 27 der Rahmenprüfungsordnung der Fachhochschule Stralsund und von § 7 dieser Fachprüfungsordnung.
3. Der Gesamtumfang, der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums nötig ist, beträgt 90 ECTS-Punkte.

(5) Für den 4-semesterigen Master gilt:

1. Die Zeit, in der in der Regel das Studium mit dem Master als zweiten berufsqualifizierenden Abschluss beendet werden kann (Regelstudienzeit), beträgt vier Semester. Sie umfasst ein praktisches und drei theoretische Studiensemester sowie die Prüfungen einschließlich der Master-Arbeit und des Kolloquiums.
2. Das praktische Studiensemester (internship semester) liegt in der Regel im ersten Fachsemester. Es ist ein in das Studium integrierter, von der Fachhochschule Stralsund geregelter, inhaltlich bestimmter, betreuter Ausbildungsabschnitt, der in der Regel, in einem Betrieb oder in einer anderen Einrichtung der Berufspraxis mit einem Umfang von mindestens 21 Wochen abgeleistet wird. Die inhaltliche Gestaltung und die fachlichen Anforderungen für das praktische Studiensemester regelt die Praktikantenrichtlinie als Anlage II der Studienordnung.
3. Das letzte Studiensemester (das vierte Fachsemester) dient vorrangig der Anfertigung der Master-Thesis sowie dem Kolloquium nach Maßgabe von §§ 24 bis 27 der Rahmenprüfungsordnung der Fachhochschule Stralsund und von § 7 dieser Fachprüfungsordnung.
4. Der Gesamtumfang, der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums nötig ist, beträgt 120 ECTS-Punkte.

§ 4 Abschlussgrad

Aufgrund der erfolgreichen Master-Prüfung im Master-Studiengang Tourism Development Strategies wird der akademische Grad ‚Master of Arts‘ abgekürzt M.A. verliehen.

Abschnitt 2: Prüfungen, Prüfungsbewertung und-verfahren

§ 5 Prüfungsgegenstand, Unterrichts- und Prüfungssprache, Prüfungsteile

- (1) Die Prüfungssprache muss mit der Lehrsprache übereinstimmen.
- (2) Spezielle Regelungen zur Master-Thesis und Kolloquium sind in § 7 dieser Fachprüfungsordnung geregelt.
- (3) Prüfungen können in anderen als der vorgesehenen Form abgelegt werden, wenn der Prüfungsumfang äquivalent ist und die Prüfung nach gleichen Maßstäben bewertet wird. Die Studierenden sind mit Beginn der Module im jeweiligen Fach (spätestens eine Woche nach Veranstaltungsbeginn) über die für sie geltende Prüfungsart und den Umfang in Kenntnis zu setzen. Die Auswahl der Prüfungsart und des Umfanges wird von den Prüfern beziehungsweise der Prüferin oder dem Prüfer für alle Kandidaten eines Semesters entsprechend der folgenden Übersicht einheitlich geregelt:

Prüfungsleistung pro Person	Alternative Prüfungsart I (Mündliche Prüfung¹)	Alternative Prüfungsart II (Hausarbeit)	Alternative Prüfungsart III (Projektarbeit = Hausarbeit mit Präsentation²)
Klausur 1 Stunde	Ca. 20 Minuten	Ca. 4000 Wörter	Ca. 3000 Wörter + 10 Minuten
Klausur 2 Stunden	Ca. 30 Minuten	Ca. 7500 Wörter	Ca. 5500 Wörter + 10 Minuten
Klausur 3 Stunden	Ca. 40 Minuten	Ca. 10000 Wörter	Ca. 7000 Wörter + 10 Minuten

¹ Die Präsentationszeit beläuft sich auf maximal 20 Minuten, wenn mehr als eine Person präsentiert.

² Die Präsentationszeit beläuft sich auf maximal 20 Minuten, wenn mehr als eine Person präsentiert.

Die Festlegung einer alternativen Prüfungsleistung muss durch den Prüfungsausschuss auf Antrag der Prüfer beziehungsweise der Prüferin oder des Prüfers vor Bekanntgabe bestätigt werden.

(4) Ein Bericht ist eine schriftliche, eigenständige, aber unbenotete Leistung mit eigener ECTS-Wertung. Für eine Anerkennung des Moduls muss eine unbenotete Leistung mit bestanden bewertet werden.

(5) Des Weiteren gilt für den 2-semesterigen Master:
Die Module und die dazugehörigen Prüfungen finden regelmäßig in englischer Sprache statt.

(6) Für den 3- und 4-semesterigen Master gilt:
Die Module und die dazugehörigen Prüfungen finden zu großen Teilen regelmäßig in englischer Sprache statt.

§ 6 Master-Thesis und Kolloquium

(1) Gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 2 der Rahmenprüfungsordnung gilt für den Master, dass die Master-Thesis nur ablegen kann, wer:

1. in demselben Studiengang die erforderlichen ECTS-Punkte erreicht, diese an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland ablegt oder eine gemäß § 22 der Rahmenprüfungsordnung als gleichwertig angerechnete Prüfungsleistung erbracht hat. Die erforderliche Anzahl der ECTS-Punkte ergibt sich aus § 8 dieser Fachprüfungsordnung.
2. an den verpflichtenden Exkursionen des Studienganges erfolgreich teilgenommen hat. Ausnahmen hiervon bedürfen eines schriftlichen Antrages an und der Zustimmung durch den Prüfungsausschuss des Fachbereiches Wirtschaft.
3. Im 4-semesterigen Master das praktische Studiensemester gemäß § 3 Abs. 5 dieser Fachprüfungsordnung spätestens bei Anmeldung zur Master-Thesis erfolgreich abgelegt und nachgewiesen hat.

(2) Die Master-Thesis ist grundsätzlich in englischer Sprache abzufassen. Auf Antrag des Studierenden und im Einvernehmen mit den Gutachtern kann der Prüfungsausschuss zulassen, dass die Master-Thesis in einer anderen Sprache verfasst wird. In diesem Fall muss sie eine 15-seitige Zusammenfassung (summary) in englischer Sprache enthalten. Der Antrag ist schriftlich an die/den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses zu richten und beim Dezernat Studien- und Prüfungsangelegenheiten der Fachhochschule Stralsund einzureichen.

(3) In welcher Sprache das Kolloquium durchgeführt werden soll, richtet sich nach § 7 Abs. 2 dieser Fachprüfungsordnung.

(4) Die Bearbeitungszeit für die Master-Thesis beträgt 12 Wochen. Thema, Aufgabenstellung und Umfang der Master-Thesis sind von dem Erstgutachter so zu

begrenzen, dass die Frist zur Bearbeitung der Master-Thesis eingehalten werden kann.

Nähere Regelungen zur Master-Thesis (Abschlussarbeit) sowie zum Kolloquium ergeben sich aus den §§ 24 bis 27 der Rahmenprüfungsordnung der Fachhochschule Stralsund.

§ 7

Modulprüfungen, Voraussetzungen, Bewertung und ECTS-Punkte der Module

(1) Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungsteilen, sind nicht bestandene Prüfungsteile nicht ausgleichbar.

(2) Für den 2-semesterigen Master sind in den nachstehend genannten Modulen folgende Modulprüfungen abzulegen:

Modul-Code	Modul	Prüfungsart	Regelprüfungs-termin	Voraussetzungs-module	LV-Code	Lehrveranstaltungen (LV) Prüfungen	Sws pro LV	ECTS pro LV	Benotung des Moduls	Gewichtung pro LV Prüfung im Modul %	ECTS pro Modul
TDSM1500	Tourism in Practice	Bericht (b./ n.b.)	2. Semester	-	TDSM1510	Applied Tourism Management	2	2	nein	-	5
				-	TDSM1520	International Field Trip	-	3		-	
TDSM1600	Tourism Management	K2	1. Semester	-	TDSM1610	International Tourism Business Strategies	4	3	ja	70%	5
				-	TDSM1620	Supply Chain Management	2	2		30%	
TDSM1700	Global Business Development	K2	1. Semester	-	TDSM1710	International Risk Management	3	3	ja	50%	5
				-	TDSM1720	Business Ethics and Corporate Governance	2	2		50%	
TDSM1800	Individual and Organizational Development	K2	1. Semester	-	TDSM1810	Diversity Management	2	2	ja	50%	5
				-	TDSM1820	Innovation & Change Management	2	3		50%	
TDSM1900	Branding	K2	1. Semester	-	TDSM1910	Brand Development and Employer Branding	3	3	ja	50%	6
				-	TDSM1920	Brand Communication and Media	3	3		50%	
TDSM2000	Strategic Human Resource Management	PA	1. Semester	-	TDSM2010	International Human Resource Management	2	3	ja	50%	5
				-	TDSM2020	Negotiation Strategies	2	2		50%	
TDSM2100	Implementation	PA	1. Semester	-	TDSM2110	Case/ Project	3	5	ja	100%	5

TDSM2200	Advanced Research	Bericht (b./ n.b.)	2. Semester	-	TDSM2210	Scientific Circle	2	6	nein	100%	6
TDSM2300	Master's Thesis and Colloquium	Abschlussarbeit	2. Semester	20 ECTS-Punkte	TDSM2310	Master's Thesis	-	16	ja	75	18
		M		58 ECTS-Punkte	TDSM2320	Master's Thesis Colloquium	-	2		25	

Legende: K2/ K3 = Klausur 2 Stunden/ 3 Stunden/ M = mündliche Prüfung / PA = Projektarbeit mit Präsentation/ b.= bestanden; n.b.= nicht bestanden

(3) Für den 3-semesterigen Master sind in den nachstehend genannten Modulen folgende Modulprüfungen abzulegen:

Modul-Code	Modul	Prüfungsart	Regelprüfungs-termin	Voraussetzungs-module	LV-Code	Lehrveranstaltungen (LV) Prüfungen	Sws pro LV	ECTS pro LV	Benotung des Moduls	Gewichtung pro LV Prüfung im Modul %	ECTS pro Modul
TDSM1000	Tourism Fundamentals	PA	1. Semester	-	TDSM1010	Economics and Global Tourism	2	3	ja	50%	6
				-	TDSM1020	Sustainability in Tourism	2	3		50%	
TDSM1100	Managing People and Prices	K2	1. Semester	-	TDSM1110	Performance Management	2	3	ja	50%	5
				-	TDSM1120	Pricing Strategies	2	2		50%	
TDSM1200	Managing Tourism Markets	K2	1. Semester	-	TDSM1210	Tourism Product Development	2	3	ja	50%	5
				-	TDSM1220	Sales	2	2		50%	
TDSM1300	Destination	PA	1.	-	TDSM1310	Spatial Tourism Planning	2	3	ja	50%	6

			Semester	-	TDSM1320	Strategic Destination Development	3	3		50%	
TDSM1400	Personal Skill Development	K3	1. Semester	-	TDSM1410	Research Competencies	4	5	ja	70%	8
				-	TDSM1420	Self Management	2	3		30%	
TDSM1500	Tourism in Practice	Bericht (b./ n.b.)	3 Semester	-	TDSM1510	Applied Tourism Management	2	2	nein	50%	5
				-	TDSM1520	International Field Trip	-	3		50%	
TDSM1600	Tourism Management	K2	2. Semester	-	TDSM1610	International Tourism Business Strategies	4	3	ja	70%	5
				-	TDSM1620	Supply Chain Management	2	2		30%	
TDSM1700	Global Business Development	K2	2. Semester	-	TDSM1710	International Risk Management	3	3	ja	50%	5
				-	TDSM1720	Business Ethics and Corporate Governance	2	2		50%	
TDSM1800	Individual and Organizational Development	K2	2. Semester	-	TDSM1810	Diversity Management	2	2	ja	50%	5
				-	TDSM1820	Innovation & Change Management	2	3		50%	
TDSM1900	Branding	K2	2. Semester	-	TDSM1910	Brand Development and Employer Branding	3	3	ja	50%	6
				-	TDSM1920	Brand Communication and Media	3	3		50%	
TDSM2000	Strategic Human	PA	2.	-	TDSM2010	International Human Resource Management	2	3	ja	50%	5

	Resource Management		Semester		TDSM2020	Negotiation Strategies	2	2		50%	
TDSM2100	Implementation	PA	2. Semester	-	TDSM2110	Case/ Project	3	5	ja	100%	5
TDSM2200	Advanced Research	Bericht (b./ n.b.)	3. Semester	-	TDSM2210	Scientific Circle	2	6	nein	100%	6
TDSM2300	Master's Thesis and Colloquium	Abschlussarbeit	3. Semester	50 ECTS-Punkte	TDSM2310	Master's Thesis	-	16	ja	75	18
		M		88 ECTS-Punkte	TDSM2320	Master's Thesis Colloquium	-	2		25	

Legende: K2/ K3 = Klausur 2 Stunden/ 3 Stunden / M = mündliche Prüfung / PA = Projektarbeit mit Präsentation / b.= bestanden; n.b.= nicht bestanden

(4) Für den 4-semestrigen Master sind in den nachstehend genannten Modulen folgende Modulprüfungen abzulegen:

Modul-Code	Modul	Prüfungsart	Regelprüfungs-termin	Voraussetzungs-module	LV-Code	Lehrveranstaltungen (LV) Prüfungen	Sws pro LV	ECTS pro LV	Benotung des Moduls	Gewichtung pro LV Prüfung im Modul %	ECTS pro Modul
TDSM0900	Internship and Evaluation	Bericht (b./ n.b.)	1. Semester	-	TDSM0910	Internship	-	28	nein	-	30
				-	TDSM0920	Internship Evaluation	-	2		-	
TDSM1000	Tourism Fundamentals	PA	2. Semester	-	TDSM1010	Economics and Global Tourism	2	3	ja	50%	6
				-	TDSM1020	Sustainability in Tourism	2	3		50%	
TDSM1100	Managing People and Prices	K2	2. Semester	-	TDSM1110	Performance Management	2	3	ja	50%	5
				-	TDSM1120	Pricing Strategies	2	2		50%	

TDSM1200	Managing Tourism Markets	K2	2. Semester	-	TDSM1210	Tourism Product Development	2	3	ja	50%	5
				-	TDSM1220	Sales	2	2		50%	
TDSM1300	Destination	PA	2. Semester	-	TDSM1310	Spatial Tourism Planning	2	3	ja	50%	6
				-	TDSM1320	Strategic Destination Development	3	3		50%	
TDSM1400	Personal Skill Development	K3	2. Semester	-	TDSM1410	Research Competencies	4	5	ja	70%	8
				-	TDSM1420	Self Management	2	3		30%	
TDSM1500	Tourism in Practice	Bericht (b./ n.b.)	4. Semester	-	TDSM1510	Applied Tourism Management	2	2	nein	-	5
				-	TDSM1520	International Field Trip	-	3		-	
TDSM1600	Tourism Management	K2	3. Semester	-	TDSM1610	International Tourism Business Strategies	4	3	ja	70%	5
				-	TDSM1620	Supply Chain Management	2	2		30%	
TDSM1700	Global Business Development	K2	3. Semester	-	TDSM1710	International Risk Management	3	3	ja	50%	5
				-	TDSM1720	Business Ethics and Corporate Governance	2	2		50%	
TDSM1800	Individual and Organizational Development	K2	3. Semester	-	TDSM1810	Diversity Management	2	2	ja	50%	5
				-	TDSM1820	Innovation & Change Management	2	3		50%	
TDSM1900	Branding	K2	3.	-	TDSM1910	Brand Development and Employer	3	3		50%	6

			Semester			Branding			ja		
				-	TDSM1920	Brand Communication and Media	3	3		50%	
TDSM2000	Strategic Human Resource Management	PA	3. Semester	-	TDSM2010	International Human Resource Management	2	3	ja	50%	5
				-	TDSM2020	Negotiation Strategies	2	2		50%	
TDSM2100	Implementation	PA	3. Semester	-	TDSM2110	Case/ Project	3	5	ja	100%	5
TDSM2200	Advanced Research	Bericht (b./ n.b.)	4. Semester	-	TDSM2210	Scientific Circle	2	6	nein	-	6
TDSM2300	Master's Thesis and Colloquium	Abschlussarbeit	4. Semester	TDSM0900, 80 ECTS-Punkte	TDSM2310	Master's Thesis	-	16	ja	75	18
		M		118 ECTS-Punkte	TDSM2320	Master's Thesis Colloquium	-	2		25	

Legende: K2/ K3 = Klausur 2 Stunden/ 3 Stunden / M = mündliche Prüfung / PA = Projektarbeit mit Präsentation / b.= bestanden; n.b.= nicht bestanden

§ 8
Gesamtnote der Master-Prüfung

(1) Die Gesamtnote der Master-Prüfung entsteht zu 70% aus dem gewichteten Mittel aller Noten der Modulprüfungen und zu 30% aus der Note des Moduls Master's Thesis and Colloquium.

(2) Für den 2-semesterigen Master gilt folgende Gewichtung:

Modul-Code	Modulprüfung	Gewichtung für die Gesamtnote der Modulprüfungen in %
TDSM1500	Tourism in Practice	0
TDSM1600	Tourism Management	15
TDSM1700	Global Business Development	17
TDSM1800	Individual and Organizational Development	16
TDSM1900	Branding	16
TDSM2000	Strategic Human Resource Management	16
TDSM2100	Implementation	20
TDSM2200	Advanced Research	0
	Summe	100

(3) Für den 3-semesterigen Master gilt folgende Gewichtung:

Modul-Code	Modulprüfung	Gewichtung für die Gesamtnote der Modulprüfungen in %
TDSM1000	Tourism Fundamentals	8
TDSM1100	Managing People and Prices	7
TDSM1200	Managing Tourism Markets	7
TDSM1300	Destination	8
TDSM1400	Personal Skill Development	10
TDSM1500	Tourism in Practice	0
TDSM1600	Tourism Management	9
TDSM1700	Global Business Development	10
TDSM1800	Individual and Organizational Development	9
TDSM1900	Branding	10
TDSM2000	Strategic Human Resource Management	9
TDSM2100	Implementation	13
TDSM2200	Advanced Research	0
	Summe	100

(4) Für den 4-semesterigen Master gilt folgende Gewichtung:

Modul-Code	Modulprüfung	Gewichtung für die Gesamtnote der Modulprüfungen in %
TDSM0900	Internship and Evaluation	0
TDSM1000	Tourism Fundamentals	8
TDSM1100	Managing People and Prices	7
TDSM1200	Managing Tourism Markets	7
TDSM1300	Destination	8
TDSM1400	Personal Skill Development	10
TDSM1500	Tourism in Practice	0
TDSM1600	Tourism Management	9
TDSM1700	Global Business Development	10
TDSM1800	Individual and Organizational Development	9
TDSM1900	Branding	10
TDSM2000	Strategic Human Resource Management	9
TDSM2100	Implementation	13
TDSM2200	Advanced Research	0
	Summe	100

§ 9 Zeugnis und Urkunde

Das Zeugnis (§ 29 der Rahmenprüfungsordnung) und die Urkunde über die Verleihung des akademischen Grades (§ 30 der Rahmenprüfungsordnung) erhält der Kandidat oder die Kandidatin jeweils in deutscher und englischer Sprache.

Abschnitt 3: Schlussbestimmungen

§ 10 Übergangsbestimmungen

(1) Diese Prüfungsordnung gilt erstmalig für die Studierenden, die im Wintersemester 2013/2014 im 4-semesterigen Master-Studiengang Tourism Development Strategies immatrikuliert werden. Für vor diesem Zeitpunkt immatrikulierte Studierende findet sie keine Anwendung.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt erstmalig für die Studierenden, die im Sommersemester 2014 im 3-semesterigen Master-Studiengang Tourism Development Strategies immatrikuliert werden. Für vor diesem Zeitpunkt immatrikulierte Studierende findet sie keine Anwendung.

(3) Diese Prüfungsordnung gilt erstmalig für die Studierenden, die im Wintersemester 2014/2015 im 2-semesterigen Master-Studiengang Tourism Development Strategies immatrikuliert werden. Für vor diesem Zeitpunkt immatrikulierte Studierende findet sie keine Anwendung.

(4) Für die Studierenden, die ihr Studium im Master-Studiengang Tourism Development Strategies vor dem Sommersemester 2013 begonnen haben, finden die Vorschriften der Prüfungsordnungen vom 15. Mai 2009 weiterhin Anwendung, dies jedoch längstens bis zum 31. August 2017.

(5) Für die Studierenden, die ihr Studium im 3-semesterigen Master-Studiengang Tourism Development Strategies im Wintersemester 2013/2014 beginnen werden, finden die Vorschriften der Prüfungsordnung vom 15. Mai 2009 weiterhin Anwendung, dies jedoch längstens bis zum 31. August 2018.

§ 11 In-Kraft-Treten

(1) Die Fachprüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung auf der Homepage der Fachhochschule Stralsund in Kraft.

(2) Die Vorschriften für den Studiengang Master-Studiengang Tourism Development Strategies der Prüfungsordnung vom 15. Mai 2009 treten mit dem In-Kraft-Treten dieser Fachprüfungsordnung außer Kraft.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Akademischen Senates der Fachhochschule Stralsund vom 15. Januar 2013 und vom 18. Juni 2013 sowie der Genehmigung des Rektors vom 9. Juli 2013

Stralsund, den 9. Juli 2013

**Der Rektor
der Fachhochschule Stralsund,
University of Applied Sciences,
Prof. Dr.-Ing. Falk Höhn**

Anlage 1

Diploma Supplement 2-semesteriger Master

This Diploma Supplement is based on the model developed by the European Commission, Council of Europe and UNESCO/CEPES. The purpose of the supplement is to provide sufficient independent data to improve the international 'transparency' and fair academic and professional recognition of qualifications (diplomas, degrees, certificates, etc.). It is designed to provide a description of the nature, level, context, content and status of the studies that were pursued and successfully completed by the individual named on the original qualification to which this supplement is appended.

It should be free from any value judgements, equivalence statements or suggestions about recognition. Information in all eight sections should be provided. Where information is not provided, an explanation should give the reason why.

1. HOLDER OF QUALIFICATION

- 1.1 *Family Name*
«Nachname»
- 1.2 *First Name*
«Vorname»
- 1.3 *Date, Place, Country of Birth*
«GebDatum», «GebOrt», «GebLand»
- 1.4 *Student ID Number or Code*
not of public interest

2. QUALIFICATION

- 2.1 *Name of Qualification (full, abbreviated; in original language)*
Master of Arts, M.A.; Master of Arts
- 2.2 *Main Field(s) of Study*
Tourism Development Strategies
- 2.3 *Institution Awarding the Qualification (in original language)*
Fachhochschule Stralsund - University of Applied Sciences
Status (Type / Control)
Fachhochschule (University of Applied Sciences / State Institution)
- 2.4 *Institution Administering Studies (in original language)*
same as 2.3
- 2.5 *Language(s) of Instruction/Examination*
English

Certification Date: «20XX-XX-XX»

Chairman Examination Committee

3. LEVEL OF QUALIFICATION

3.1 Level

Second-level degree.

3.2 Official Length of Program

Two semesters (1 year), 16 weeks of classes per semester, on average 30 ECTS credits per semester, Master thesis included in semester two

3.3 Access Requirements

Bachelor Business Studies 240 ECTS credits or equivalent; English proficiency (B2 level)

4. CONTENTS AND RESULTS GAINED

4.1 Mode of Study

Full time

4.2 Program Requirements

Beside its focus on professional expertise in the field of tourism, our master's program enables participants to interpret markets and environments as well as to forecast trends and developments so that they use business strategy as an asset.

The course aims at deepening methodical skills as well as providing specific knowledge necessary to advance tourism development not only in the most efficient and effective manner, but also with respect to sustainability.

Apart from receiving sound professional qualifications, students will expand their strategic thinking as well as their expertise towards soft skills. Modules which will increase participants' personal development as well as cultural and social competence are incorporated in our international program. Semester two is also dedicated for writing the thesis (12 weeks). The close contact to professors as well as the high degree of commitment prove highly beneficial for the learning outcomes.

4.3 Program Details

See „Zeugnis über die Masterprüfung“ (Final Examination Certificate) for subjects tested in final examinations (written and oral) and topic of thesis, including evaluations.

4.4 Grading Scheme

For general grading scheme cf. sect. 8.6.

4.5 Overall Classification (in original language)

«GesNoteT» («GesNote»)

Based on comprehensive Final Examination (written 75 %, thesis 25 %); cf. „Zeugnis über die Masterprüfung“ (Final Examination Certificate).

Certification Date: «20XX-XX-XX»

Chairman Examination Committee

5. FUNCTION OF QUALIFICATION

5.1 Access to Further Studies

Graduates of this program are entitled to admission to doctoral studies.

5.2 Professional Status

The Master degree in a tourism (business) discipline entitles its holder to the legally protected professional title "Master of Arts" and to exercise professional work in the field(s) of tourism (business) for which the degree was awarded.

6. ADDITIONAL INFORMATION

6.1 Additional Information

Accredited (cf. Sec. 8.3 below) by FIBAA (Foundation for International Business Administration Accreditation, Stiftung der Deutschen, Österreichischen und Schweizer Wirtschaft) on 2012-06-13.

6.2 Further Information Sources

On the institution: www.fh-stralsund.de; on the program www.fh-stralsund.de > studium.
For national information sources cf. sect. 8.8.

7. CERTIFICATION

This Diploma Supplement refers to the following original documents:

Urkunde über die Verleihung des Master-Grades (Master Certificate) dated 20XX-XX-XX

Zeugnis über die Masterprüfung (Final Examination Certificate) dated 20XX-XX-XX

Notenspiegel (Transcript of Records) dated 20XX-XX-XX

Certification Date: «20XX-XX-XX»

Chairman Examination Committee

8. NATIONAL HIGHER EDUCATION SYSTEM

The information on the national higher education system on the following pages provides a context for the qualification and the type of higher education institution that awarded it.

8. INFORMATION ON THE GERMAN HIGHER EDUCATION SYSTEMⁱ

8.1 Types of Institutions and Institutional Status

Higher education (HE) studies in Germany are offered at three types of Higher Education Institutions (HEI).ⁱⁱ

- *Universitäten* (Universities) including various specialized institutions, offer the whole range of academic disciplines. In the German tradition, universities focus in particular on basic research so that advanced stages of study have mainly theoretical orientation and research-oriented components.

- *Fachhochschulen* (Universities of Applied Sciences) concentrate their study programs in engineering and other technical disciplines, business-related studies, social work, and design areas. The common mission of applied research and development implies a distinct application-oriented focus and professional character of studies, which include integrated and supervised work assignments in industry, enterprises or other relevant institutions.

- *Kunst- und Musikhochschulen* (Universities of Art/Music) offer studies for artistic careers in fine arts, performing arts and music; in such fields as directing, production, writing in theatre, film, and other media; and in a variety of design areas, architecture, media and communication.

Higher Education Institutions are either state or state-recognized institutions. In their operations, including the organization of studies and the designation and award of degrees, they are both subject to higher education legislation.

8.2 Types of Programs and Degrees Awarded

Studies in all three types of institutions have traditionally been offered in integrated "long" (one-tier) programs leading to *Diplom-* or *Magister Artium* degrees or completed by a *Staatsprüfung* (State Examination).

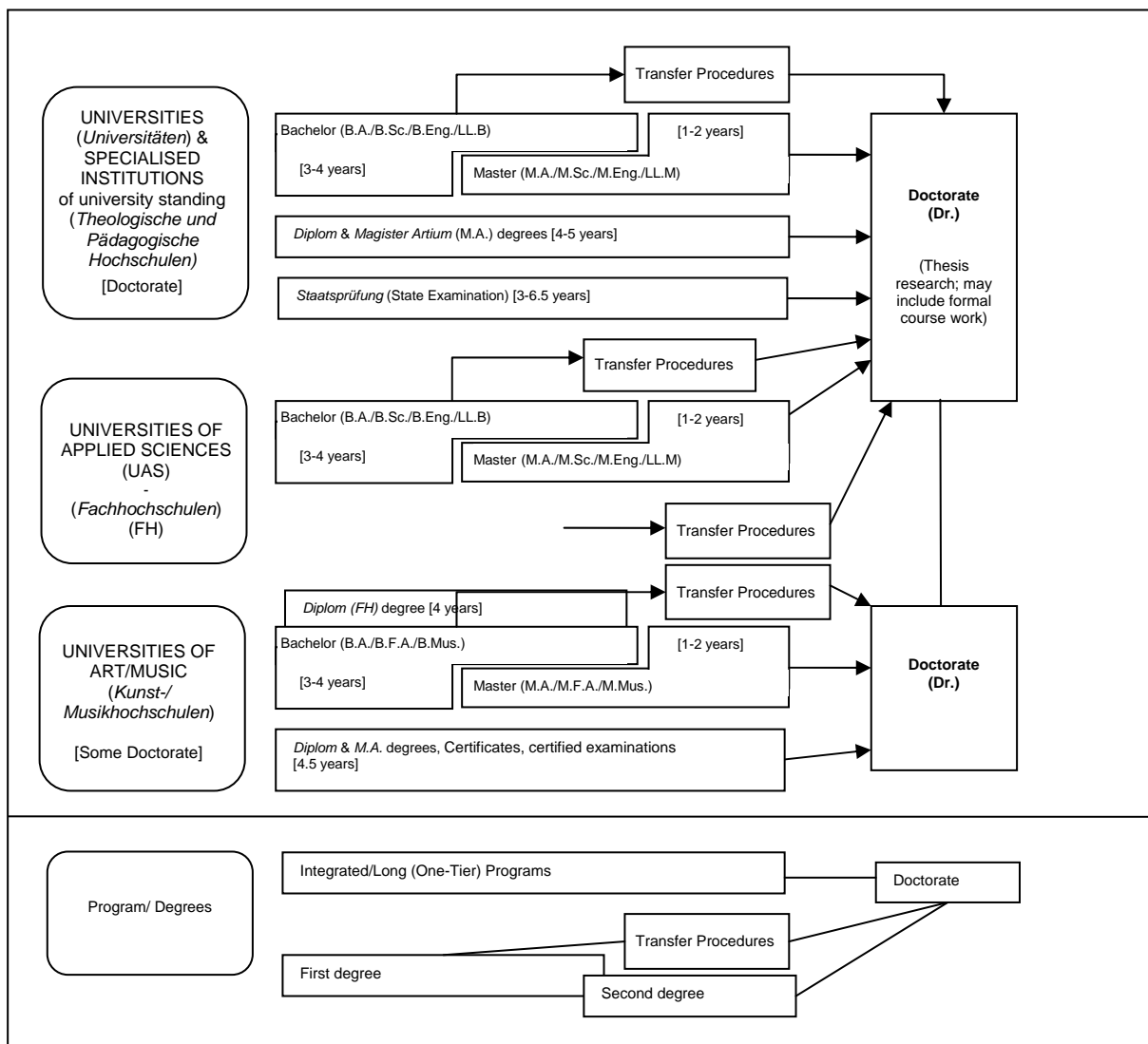
Within the framework of the Bologna-Process one-tier study programs are successively being replaced by a two-tier study system. Since 1998, a scheme of first- and second-level degree programs (Bachelor and Master) was introduced to be offered parallel to or instead of integrated "long" programs. These programs are designed to provide enlarged variety and flexibility to students in planning and pursuing educational objectives, they also enhance international compatibility of studies.

For details cf. sect. 8.4.1, 8.4.2, and 8.4.3 respectively. Table 1 provides a synoptic summary.

8.3 Approval/Accreditation of Programs and Degrees

To ensure quality and comparability of qualifications, the organization of studies and general degree requirements have to conform to principles and regulations established by the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany (KMK).ⁱⁱⁱ In 1999, a system of accreditation for programs of study has become operational under the control of an Accreditation Council at national level. All new programs have to be accredited under this scheme; after a successful accreditation they receive the quality-label of the Accreditation Council.^{iv}

Table 1: Institutions, Programs and Degrees in German Higher Education



8.4 Organization and Structure of Studies

The following programs apply to all three types of institutions. Bachelor's and Master's study courses may be studied consecutively, at various higher education institutions, at different types of higher education institutions and with phases of professional work between the first and the second qualification. The organization of the study programs makes use of modular components and of the European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) with 30 credits corresponding to one semester.

8.4.1 Bachelor

Bachelor degree study programs lay the academic foundations, provide methodological skills and lead to qualifications related to the professional field. The Bachelor degree is awarded after 3 to 4 years.

The Bachelor degree program includes a thesis requirement. Study courses leading to the Bachelor degree must be accredited according to the Law establishing a Foundation for the Accreditation of Study Programs in Germany.¹

First degree programs (Bachelor) lead to Bachelor of Arts (B.A.), Bachelor of Science (B.Sc.), Bachelor of Engineering (B.Eng.), Bachelor of Laws (LL.B.), Bachelor of Fine Arts (B.F.A.) or Bachelor of Music (B.Mus.).

8.4.2 Master

Master is the second degree after another 1 to 2 years. Master study programs must be differentiated by the profile types "more practice-oriented" and "more research-oriented". Higher Education Institutions define the profile of each Master study program.

The Master degree study program includes a thesis requirement. Study programs leading to the Master degree must be accredited according to the Law establishing a Foundation for the Accreditation of Study Programs in Germany.²

Second degree programs (Master) lead to Master of Arts (M.A.), Master of Science (M.Sc.), Master of Engineering (M.Eng.), Master of Laws (LL.M), Master of Fine Arts (M.F.A.) or Master of Music (M.Mus.). Master study programs, which are designed for continuing education or which do not build on the preceding Bachelor study programs in terms of their content, may carry other designations (e.g. MBA).

8.4.3 Integrated "Long" Programs (One-Tier): Diplom degrees, Magister Artium, Staatsprüfung

An integrated study program is either mono-disciplinary (*Diplom* degrees, most programs completed by a *Staatsprüfung*) or comprises a combination of either two major or one major and two minor fields (*Magister Artium*). The first stage (1.5 to 2 years) focuses on broad orientations and foundations of the field(s) of study. An intermediate examination (*Diplom-Vorprüfung* for *Diplom* degrees; *Zwischenprüfung* or credit requirements for the *Magister Artium*) is prerequisite to enter the second stage of advanced studies and specializations. Degree requirements include submission of a thesis (up to 6 months duration) and comprehensive final written and oral examinations. Similar regulations apply to studies leading to a *Staatsprüfung*. The level of qualification is equivalent to the Master level.

- Integrated studies at *Universitäten (U)* last 4 to 5 years (*Diplom* degree, *Magister Artium*) or 3 to 6.5 years (*Staatsprüfung*). The *Diplom* degree is awarded in engineering disciplines, the natural sciences as well as economics and business. In the humanities, the corresponding degree is usually the *Magister Artium (M.A.)*. In the social sciences, the practice varies as a matter of institutional traditions. Studies preparing for the legal, medical, pharmaceutical and teaching professions are completed by a *Staatsprüfung*.

The three qualifications (*Diplom*, *Magister Artium* and *Staatsprüfung*) are academically equivalent. They qualify to apply for admission to doctoral studies. Further prerequisites for admission may be defined by the Higher Education Institution, cf. sect. 8.5.

- Integrated studies at *Fachhochschulen (FH)/Universities of Applied Sciences (UAS)* last 4 years and lead to a *Diplom (FH)* degree. While the *FH/UAS* are non-doctorate granting institutions, qualified graduates may apply for admission to doctoral studies at doctorate-granting institutions, cf. sect. 8.5.

- Studies at *Kunst- and Musikhochschulen* (Universities of Art/Music etc.) are more diverse in their organization, depending on the field and individual objectives. In addition to *Diplom/Magister* degrees, the integrated study program awards include Certificates and certified examinations for specialized areas and professional purposes.

8.5 Doctorate

Universities as well as specialized institutions of university standing and some Universities of Art/Music are doctorate-granting institutions. Formal prerequisite for admission to doctoral work is a qualified Master (UAS and U), a *Magister* degree, a *Diplom*, a *Staatsprüfung*, or a foreign equivalent. Particularly qualified holders of a Bachelor or a *Diplom (FH)* degree may also be admitted to doctoral studies without acquisition of a further degree by means of a procedure to determine their aptitude. The universities respectively the doctorate-granting institutions regulate entry to a doctorate as well as the structure of the procedure to determine aptitude. Admission further requires the acceptance of the dissertation research project by a professor as a supervisor.

8.6 Grading Scheme

The grading scheme in Germany usually comprises five levels (with numerical equivalents; intermediate grades may be given): "Sehr Gut" (1) = Very Good; "Gut" (2) = Good; "Befriedigend" (3) = Satisfactory; "Ausreichend" (4) = Sufficient; "Nicht ausreichend" (5) = Non-Sufficient/Fail. The minimum passing grade is "Ausreichend" (4). Verbal designations of grades may vary in some cases and for doctoral degrees.

In addition institutions may already use the ECTS grading scheme, which operates with the levels A (best 10 %), B (next 25 %), C (next 30 %), D (next 25 %), and E (next 10 %).

8.7 Access to Higher Education

The General Higher Education Entrance Qualification (*Allgemeine Hochschulreife, Abitur*) after 12 to 13 years of schooling allows for admission to all higher educational studies. Specialized variants (*Fachgebundene Hochschulreife*) allow for admission to particular disciplines. Access to *Fachhochschulen (UAS)* is also possible with a *Fachhochschulreife*, which can usually be acquired after 12 years of schooling. Admission to Universities of Art/Music may be based on other or require additional evidence demonstrating individual aptitude.

Higher Education Institutions may in certain cases apply additional admission procedures.

8.8 National Sources of Information

- Kultusministerkonferenz (KMK) [Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany]; Lennéstrasse 6, D-53113 Bonn; Fax: +49[0]228/501-229; Phone: +49[0]228/501-0
- Central Office for Foreign Education (ZaB) as German NARIC; www.kmk.org; E-Mail: zab@kmk.org
- "Documentation and Educational Information Service" as German EURYDICE-Unit, providing the national dossier on the education system (www.kmk.org/doku/bildungswesen.htm; E-Mail: eurydice@kmk.org)
- Hochschulrektorenkonferenz (HRK) [German Rectors' Conference]; Ahrstrasse 39, D-53175 Bonn; Fax: +49[0]228/887-110; Phone: +49[0]228/887-0; www.hrk.de; E-Mail: sekr@hrk.de
- "Higher Education Compass" of the German Rectors' Conference features comprehensive information on institutions, programs of study, etc. (www.higher-education-compass.de)

- 1 The information covers only aspects directly relevant to purposes of the Diploma Supplement. All information as of 1st July 2010.
- 2 *Berufsakademien* are not considered as Higher Education Institutions, they only exist in some of the *Länder*. They offer educational programmes in close cooperation with private companies. Students receive a formal degree and carry out an apprenticeship at the company. Some *Berufsakademien* offer Bachelor courses which are recognized as an academic degree if they are accredited by a German accreditation agency.
- 3 German Qualification Framework for Higher Education Degrees (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 21.04.2005).
- 4 Common structural guidelines of the *Länder* for the accreditation of Bachelor's and Master's study courses (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 10.10.2003, as amended on 04.02.2010).
- 5 "Law establishing a Foundation 'Foundation for the Accreditation of Study Programmes in Germany'", entered into force as from 26.2.2005, GV. NRW. 2005, nr. 5, p. 45 in connection with the Declaration of the *Länder* to the Foundation "Foundation: Foundation for the Accreditation of Study Programmes in Germany" (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 16.12.2004).
- 6 See note No. 5.
- 7 See note No. 5.

Diploma Supplement 3-semesteriger Master

This Diploma Supplement is based on the model developed by the European Commission, Council of Europe and UNESCO/CEPES. The purpose of the supplement is to provide sufficient independent data to improve the international 'transparency' and fair academic and professional recognition of qualifications (diplomas, degrees, certificates, etc.). It is designed to provide a description of the nature, level, context, content and status of the studies that were pursued and successfully completed by the individual named on the original qualification to which this supplement is appended.

It should be free from any value judgements, equivalence statements or suggestions about recognition. Information in all eight sections should be provided. Where information is not provided, an explanation should give the reason why.

1. HOLDER OF QUALIFICATION

- 1.3 *Family Name*
«Nachname»
- 1.4 *First Name*
«Vorname»
- 1.3 *Date, Place, Country of Birth*
«GebDatum», «GebOrt», «GebLand»
- 1.4 *Student ID Number or Code*
not of public interest

2. QUALIFICATION

- 2.1 *Name of Qualification (full, abbreviated; in original language)*
Master of Arts, M.A.; Master of Arts
- 2.2 *Main Field(s) of Study*
Tourism Development Strategies
- 2.3 *Institution Awarding the Qualification (in original language)*
Fachhochschule Stralsund - University of Applied Sciences
Status (Type / Control)
Fachhochschule (University of Applied Sciences / State Institution)
- 2.4 *Institution Administering Studies (in original language)*
same as 2.3
- 2.5 *Language(s) of Instruction/Examination*
English/ German

Certification Date: «20XX-XX-XX»

Chairman Examination Committee

3. LEVEL OF QUALIFICATION

3.1 Level

Second-level degree.

3.2 Official Length of Program

Three semesters (1.5 years), 16 weeks of classes per semester, on average 30 ECTS credits per semester, Master thesis included in semester three

3.3 Access Requirements

Bachelor Business Studies 210 ECTS credits or equivalent; English proficiency (B2 level) and German proficiency (C1 level)

4. CONTENTS AND RESULTS GAINED

4.1 Mode of Study

Full time

4.2 Program Requirements

Beside its focus on professional expertise in the field of tourism, our master's program enables participants to interpret markets and environments as well as to forecast trends and developments so that they use business strategy as an asset.

The course aims at deepening methodical skills as well as providing specific knowledge necessary to advance tourism development not only in the most efficient and effective manner, but also with respect to sustainability.

Apart from receiving sound professional qualifications, students will expand their strategic thinking as well as their expertise towards soft skills. Modules which will increase participants' personal development as well as cultural and social competence are incorporated in our international program. Semester three is also dedicated for writing the thesis (12 weeks). The close contact to professors as well as the high degree of commitment prove highly beneficial for the learning outcomes.

4.3 Program Details

See „Zeugnis über die Masterprüfung“ (Final Examination Certificate) for subjects tested in final examinations (written and oral) and topic of thesis, including evaluations.

4.4 Grading Scheme

For general grading scheme cf. sect. 8.6.

4.5 Overall Classification (in original language)

«GesNoteT» («GesNote»)

Based on comprehensive Final Examination (written 75 %, thesis 25 %); cf. „Zeugnis über die Masterprüfung“ (Final Examination Certificate).

Certification Date: «20XX-XX-XX»

Chairman Examination Committee

5. FUNCTION OF QUALIFICATION

5.1 Access to Further Studies

Graduates of this program are entitled to admission to doctoral studies.

5.2 Professional Status

The Master degree in a tourism (business) discipline entitles its holder to the legally protected professional title "Master of Arts" and to exercise professional work in the field(s) of tourism (business) for which the degree was awarded.

6. ADDITIONAL INFORMATION

6.1 Additional Information

Accredited (cf. Sec. 8.3 below) by FIBAA (Foundation for International Business Administration Accreditation, Stiftung der Deutschen, Österreichischen und Schweizer Wirtschaft) on 2012-06-13.

6.2 Further Information Sources

On the institution: www.fh-stralsund.de; on the program www.fh-stralsund.de > studium.
For national information sources cf. sect. 8.8.

7. CERTIFICATION

This Diploma Supplement refers to the following original documents:

Urkunde über die Verleihung des Master-Grades (Master Certificate) dated 20XX-XX-XX

Zeugnis über die Masterprüfung (Final Examination Certificate) dated 20XX-XX-XX

Notenspiegel (Transcript of Records) dated 20XX-XX-XX

Certification Date: «20XX-XX-XX»

Chairman Examination Committee

8. NATIONAL HIGHER EDUCATION SYSTEM

The information on the national higher education system on the following pages provides a context for the qualification and the type of higher education institution that awarded it.

8. INFORMATION ON THE GERMAN HIGHER EDUCATION SYSTEMⁱ

8.1 Types of Institutions and Institutional Status

Higher education (HE) studies in Germany are offered at three types of Higher Education Institutions (HEI).ⁱⁱ

- *Universitäten* (Universities) including various specialized institutions, offer the whole range of academic disciplines. In the German tradition, universities focus in particular on basic research so that advanced stages of study have mainly theoretical orientation and research-oriented components.

- *Fachhochschulen* (Universities of Applied Sciences) concentrate their study programs in engineering and other technical disciplines, business-related studies, social work, and design areas. The common mission of applied research and development implies a distinct application-oriented focus and professional character of studies, which include integrated and supervised work assignments in industry, enterprises or other relevant institutions.

- *Kunst- und Musikhochschulen* (Universities of Art/Music) offer studies for artistic careers in fine arts, performing arts and music; in such fields as directing, production, writing in theatre, film, and other media; and in a variety of design areas, architecture, media and communication.

Higher Education Institutions are either state or state-recognized institutions. In their operations, including the organization of studies and the designation and award of degrees, they are both subject to higher education legislation.

8.2 Types of Programs and Degrees Awarded

Studies in all three types of institutions have traditionally been offered in integrated "long" (one-tier) programs leading to *Diplom-* or *Magister Artium* degrees or completed by a *Staatsprüfung* (State Examination).

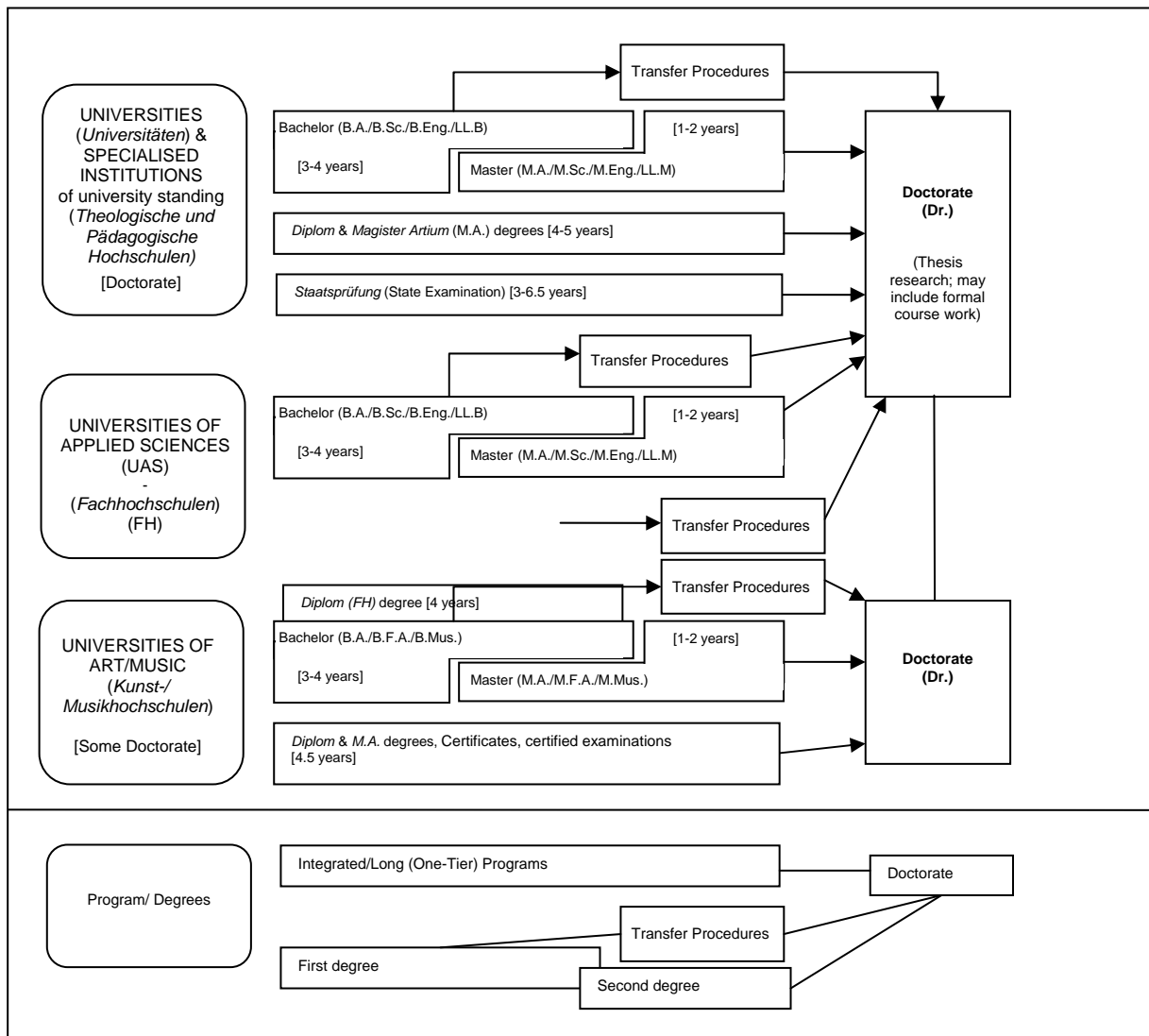
Within the framework of the Bologna-Process one-tier study programs are successively being replaced by a two-tier study system. Since 1998, a scheme of first- and second-level degree programs (Bachelor and Master) was introduced to be offered parallel to or instead of integrated "long" programs. These programs are designed to provide enlarged variety and flexibility to students in planning and pursuing educational objectives, they also enhance international compatibility of studies.

For details cf. sect. 8.4.1, 8.4.2, and 8.4.3 respectively. Table 1 provides a synoptic summary.

8.3 Approval/Accreditation of Programs and Degrees

To ensure quality and comparability of qualifications, the organization of studies and general degree requirements have to conform to principles and regulations established by the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany (KMK).ⁱⁱⁱ In 1999, a system of accreditation for programs of study has become operational under the control of an Accreditation Council at national level. All new programs have to be accredited under this scheme; after a successful accreditation they receive the quality-label of the Accreditation Council.^{iv}

Table 1: Institutions, Programs and Degrees in German Higher Education



8.4 Organization and Structure of Studies

The following programs apply to all three types of institutions. Bachelor's and Master's study courses may be studied consecutively, at various higher education institutions, at different types of higher education institutions and with phases of professional work between the first and the second qualification. The organization of the study programs makes use of modular components and of the European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) with 30 credits corresponding to one semester.

8.4.1 Bachelor

Bachelor degree study programs lay the academic foundations, provide methodological skills and lead to qualifications related to the professional field. The Bachelor degree is awarded after 3 to 4 years.

The Bachelor degree program includes a thesis requirement. Study courses leading to the Bachelor degree must be accredited according to the Law establishing a Foundation for the Accreditation of Study Programs in Germany.¹

First degree programs (Bachelor) lead to Bachelor of Arts (B.A.), Bachelor of Science (B.Sc.), Bachelor of Engineering (B.Eng.), Bachelor of Laws (LL.B.), Bachelor of Fine Arts (B.F.A.) or Bachelor of Music (B.Mus.).

8.4.2 Master

Master is the second degree after another 1 to 2 years. Master study programs must be differentiated by the profile types "more practice-oriented" and "more research-oriented". Higher Education Institutions define the profile of each Master study program.

The Master degree study program includes a thesis requirement. Study programs leading to the Master degree must be accredited according to the Law establishing a Foundation for the Accreditation of Study Programs in Germany.²

Second degree programs (Master) lead to Master of Arts (M.A.), Master of Science (M.Sc.), Master of Engineering (M.Eng.), Master of Laws (LL.M), Master of Fine Arts (M.F.A.) or Master of Music (M.Mus.). Master study programs, which are designed for continuing education or which do not build on the preceding Bachelor study programs in terms of their content, may carry other designations (e.g. MBA).

8.4.3 Integrated "Long" Programs (One-Tier): Diplom degrees, Magister Artium, Staatsprüfung

An integrated study program is either mono-disciplinary (*Diplom* degrees, most programs completed by a *Staatsprüfung*) or comprises a combination of either two major or one major and two minor fields (*Magister Artium*). The first stage (1.5 to 2 years) focuses on broad orientations and foundations of the field(s) of study. An intermediate examination (*Diplom-Vorprüfung* for *Diplom* degrees; *Zwischenprüfung* or credit requirements for the *Magister Artium*) is prerequisite to enter the second stage of advanced studies and specializations. Degree requirements include submission of a thesis (up to 6 months duration) and comprehensive final written and oral examinations. Similar regulations apply to studies leading to a *Staatsprüfung*. The level of qualification is equivalent to the Master level.

- Integrated studies at *Universitäten (U)* last 4 to 5 years (*Diplom* degree, *Magister Artium*) or 3 to 6.5 years (*Staatsprüfung*). The *Diplom* degree is awarded in engineering disciplines, the natural sciences as well as economics and business. In the humanities, the corresponding degree is usually the *Magister Artium (M.A.)*. In the social sciences, the practice varies as a matter of institutional traditions. Studies preparing for the legal, medical, pharmaceutical and teaching professions are completed by a *Staatsprüfung*.

The three qualifications (*Diplom*, *Magister Artium* and *Staatsprüfung*) are academically equivalent. They qualify to apply for admission to doctoral studies. Further prerequisites for admission may be defined by the Higher Education Institution, cf. sect. 8.5.

- Integrated studies at *Fachhochschulen (FH)/Universities of Applied Sciences (UAS)* last 4 years and lead to a *Diplom (FH)* degree. While the *FH/UAS* are non-doctorate granting institutions, qualified graduates may apply for admission to doctoral studies at doctorate-granting institutions, cf. sect. 8.5.

- Studies at *Kunst- and Musikhochschulen* (Universities of Art/Music etc.) are more diverse in their organization, depending on the field and individual objectives. In addition to *Diplom/Magister* degrees, the integrated study program awards include Certificates and certified examinations for specialized areas and professional purposes.

8.5 Doctorate

Universities as well as specialized institutions of university standing and some Universities of Art/Music are doctorate-granting institutions. Formal prerequisite for admission to doctoral work is a qualified Master (UAS and U), a *Magister* degree, a *Diplom*, a *Staatsprüfung*, or a foreign equivalent. Particularly qualified holders of a Bachelor or a *Diplom (FH)* degree may also be admitted to doctoral studies without acquisition of a further degree by means of a procedure to determine their aptitude. The universities respectively the doctorate-granting institutions regulate entry to a doctorate as well as the structure of the procedure to determine aptitude. Admission further requires the acceptance of the dissertation research project by a professor as a supervisor.

8.6 Grading Scheme

The grading scheme in Germany usually comprises five levels (with numerical equivalents; intermediate grades may be given): "*Sehr Gut*" (1) = Very Good; "*Gut*" (2) = Good; "*Befriedigend*" (3) = Satisfactory; "*Ausreichend*" (4) = Sufficient; "*Nicht ausreichend*" (5) = Non-Sufficient/Fail. The minimum passing grade is "*Ausreichend*" (4). Verbal designations of grades may vary in some cases and for doctoral degrees.

In addition institutions may already use the ECTS grading scheme, which operates with the levels A (best 10 %), B (next 25 %), C (next 30 %), D (next 25 %), and E (next 10 %).

8.7 Access to Higher Education

The General Higher Education Entrance Qualification (*Allgemeine Hochschulreife, Abitur*) after 12 to 13 years of schooling allows for admission to all higher educational studies. Specialized variants (*Fachgebundene Hochschulreife*) allow for admission to particular disciplines. Access to *Fachhochschulen (UAS)* is also possible with a *Fachhochschulreife*, which can usually be acquired after 12 years of schooling. Admission to Universities of Art/Music may be based on other or require additional evidence demonstrating individual aptitude.

Higher Education Institutions may in certain cases apply additional admission procedures.

8.8 National Sources of Information

- *Kultusministerkonferenz (KMK)* [Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany]; Lennéstrasse 6, D-53113 Bonn; Fax: +49[0]228/501-229; Phone: +49[0]228/501-0
- Central Office for Foreign Education (*ZaB*) as German NARIC; www.kmk.org; E-Mail: zab@kmk.org
- "Documentation and Educational Information Service" as German EURYDICE-Unit, providing the national dossier on the education system (www.kmk.org/doku/bildungswesen.htm; E-Mail: eurydice@kmk.org)
- *Hochschulrektorenkonferenz (HRK)* [German Rectors' Conference]; Ahrstrasse 39, D-53175 Bonn; Fax: +49[0]228/887-110; Phone: +49[0]228/887-0; www.hrk.de; E-Mail: sekr@hrk.de
- "Higher Education Compass" of the German Rectors' Conference features comprehensive information on institutions, programs of study, etc. (www.higher-education-compass.de)

- 1 The information covers only aspects directly relevant to purposes of the Diploma Supplement. All information as of 1st July 2010.
- 2 *Berufsakademien* are not considered as Higher Education Institutions, they only exist in some of the *Länder*. They offer educational programmes in close cooperation with private companies. Students receive a formal degree and carry out an apprenticeship at the company. Some *Berufsakademien* offer Bachelor courses which are recognized as an academic degree if they are accredited by a German accreditation agency.
- 3 German Qualification Framework for Higher Education Degrees (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 21.04.2005).
- 4 Common structural guidelines of the *Länder* for the accreditation of Bachelor's and Master's study courses (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 10.10.2003, as amended on 04.02.2010).
- 5 "Law establishing a Foundation 'Foundation for the Accreditation of Study Programmes in Germany'", entered into force as from 26.2.2005, GV. NRW. 2005, nr. 5, p. 45 in connection with the Declaration of the *Länder* to the Foundation "Foundation: Foundation for the Accreditation of Study Programmes in Germany" (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 16.12.2004).
- 6 See note No. 5.
- 7 See note No. 5.

Diploma Supplement 4-semesteriger Master

This Diploma Supplement is based on the model developed by the European Commission, Council of Europe and UNESCO/CEPES. The purpose of the supplement is to provide sufficient independent data to improve the international 'transparency' and fair academic and professional recognition of qualifications (diplomas, degrees, certificates, etc.). It is designed to provide a description of the nature, level, context, content and status of the studies that were pursued and successfully completed by the individual named on the original qualification to which this supplement is appended.

It should be free from any value judgements, equivalence statements or suggestions about recognition. Information in all eight sections should be provided. Where information is not provided, an explanation should give the reason why.

1. HOLDER OF QUALIFICATION

- 1.5 *Family Name*
«Nachname»
- 1.6 *First Name*
«Vorname»
- 1.3 *Date, Place, Country of Birth*
«GebDatum», «GebOrt», «GebLand»
- 1.4 *Student ID Number or Code*
not of public interest

2. QUALIFICATION

- 2.1 *Name of Qualification (full, abbreviated; in original language)*
Master of Arts, M.A.; Master of Arts
- 2.2 *Main Field(s) of Study*
Tourism Development Strategies
- 2.3 *Institution Awarding the Qualification (in original language)*
Fachhochschule Stralsund - University of Applied Sciences
Status (Type / Control)
Fachhochschule (University of Applied Sciences / State Institution)
- 2.4 *Institution Administering Studies (in original language)*
same as 2.3
- 2.5 *Language(s) of Instruction/Examination*
English/ German

Certification Date: «20XX-XX-XX»

Chairman Examination Committee

3. LEVEL OF QUALIFICATION

3.1 Level

Second-level degree.

3.2 Official Length of Program

Four semesters (2 years), 16 weeks of classes per semester, on average 30 ECTS credits per semester, internship semester in semester one, Master thesis included in semester four

3.3 Access Requirements

Bachelor Business Studies 180 ECTS credits or equivalent; English proficiency (B2 level) and German proficiency (C1 level);

4. CONTENTS AND RESULTS GAINED

4.1 Mode of Study

Full time

4.2 Program Requirements

Beside its focus on professional expertise in the field of tourism, our master's program enables participants to interpret markets and environments as well as to forecast trends and developments so that they use business strategy as an asset.

The course aims at deepening methodical skills as well as providing specific knowledge necessary to advance tourism development not only in the most efficient and effective manner, but also with respect to sustainability.

Apart from receiving sound professional qualifications, students will expand their strategic thinking as well as their expertise towards soft skills. Modules which will increase participants' personal development as well as cultural and social competence are incorporated in our international program. Semester four is also dedicated for writing the thesis (12 weeks). The close contact to professors as well as the high degree of commitment prove highly beneficial for the learning outcomes.

4.3 Program Details

See „Zeugnis über die Masterprüfung“ (Final Examination Certificate) for subjects tested in final examinations (written and oral) and topic of thesis, including evaluations.

4.4 Grading Scheme

For general grading scheme cf. sect. 8.6.

4.5 Overall Classification (in original language)

«GesNoteT» («GesNote»)

Based on comprehensive Final Examination (written 75 %, thesis 25 %); cf. „Zeugnis über die Masterprüfung“ (Final Examination Certificate).

Certification Date: «20XX-XX-XX»

Chairman Examination Committee

5. FUNCTION OF QUALIFICATION

5.1 Access to Further Studies

Graduates of this program are entitled to admission to doctoral studies.

5.2 Professional Status

The Master degree in a tourism (business) discipline entitles its holder to the legally protected professional title "Master of Arts" and to exercise professional work in the field(s) of tourism (business) for which the degree was awarded.

6. ADDITIONAL INFORMATION

6.1 Additional Information

Accredited (cf. Sec. 8.3 below) by FIBAA (Foundation for International Business Administration Accreditation, Stiftung der Deutschen, Österreichischen und Schweizer Wirtschaft) on 2012-06-13.

6.2 Further Information Sources

On the institution: www.fh-stralsund.de; on the program www.fh-stralsund.de > studium.
For national information sources cf. sect. 8.8.

7. CERTIFICATION

This Diploma Supplement refers to the following original documents:

Urkunde über die Verleihung des Master-Grades (Master Certificate) dated 20XX-XX-XX

Zeugnis über die Masterprüfung (Final Examination Certificate) dated 20XX-XX-XX

Notenspiegel (Transcript of Records) dated 20XX-XX-XX

Certification Date: «20XX-XX-XX»

Chairman Examination Committee

8. NATIONAL HIGHER EDUCATION SYSTEM

The information on the national higher education system on the following pages provides a context for the qualification and the type of higher education institution that awarded it.

8. INFORMATION ON THE GERMAN HIGHER EDUCATION SYSTEMⁱ

8.1 Types of Institutions and Institutional Status

Higher education (HE) studies in Germany are offered at three types of Higher Education Institutions (HEI)ⁱⁱ.

- *Universitäten* (Universities) including various specialized institutions, offer the whole range of academic disciplines. In the German tradition, universities focus in particular on basic research so that advanced stages of study have mainly theoretical orientation and research-oriented components.

- *Fachhochschulen* (Universities of Applied Sciences) concentrate their study programs in engineering and other technical disciplines, business-related studies, social work, and design areas. The common mission of applied research and development implies a distinct application-oriented focus and professional character of studies, which include integrated and supervised work assignments in industry, enterprises or other relevant institutions.

- *Kunst- und Musikhochschulen* (Universities of Art/Music) offer studies for artistic careers in fine arts, performing arts and music; in such fields as directing, production, writing in theatre, film, and other media; and in a variety of design areas, architecture, media and communication.

Higher Education Institutions are either state or state-recognized institutions. In their operations, including the organization of studies and the designation and award of degrees, they are both subject to higher education legislation.

8.2 Types of Programs and Degrees Awarded

Studies in all three types of institutions have traditionally been offered in integrated "long" (one-tier) programs leading to *Diplom-* or *Magister Artium* degrees or completed by a *Staatsprüfung* (State Examination).

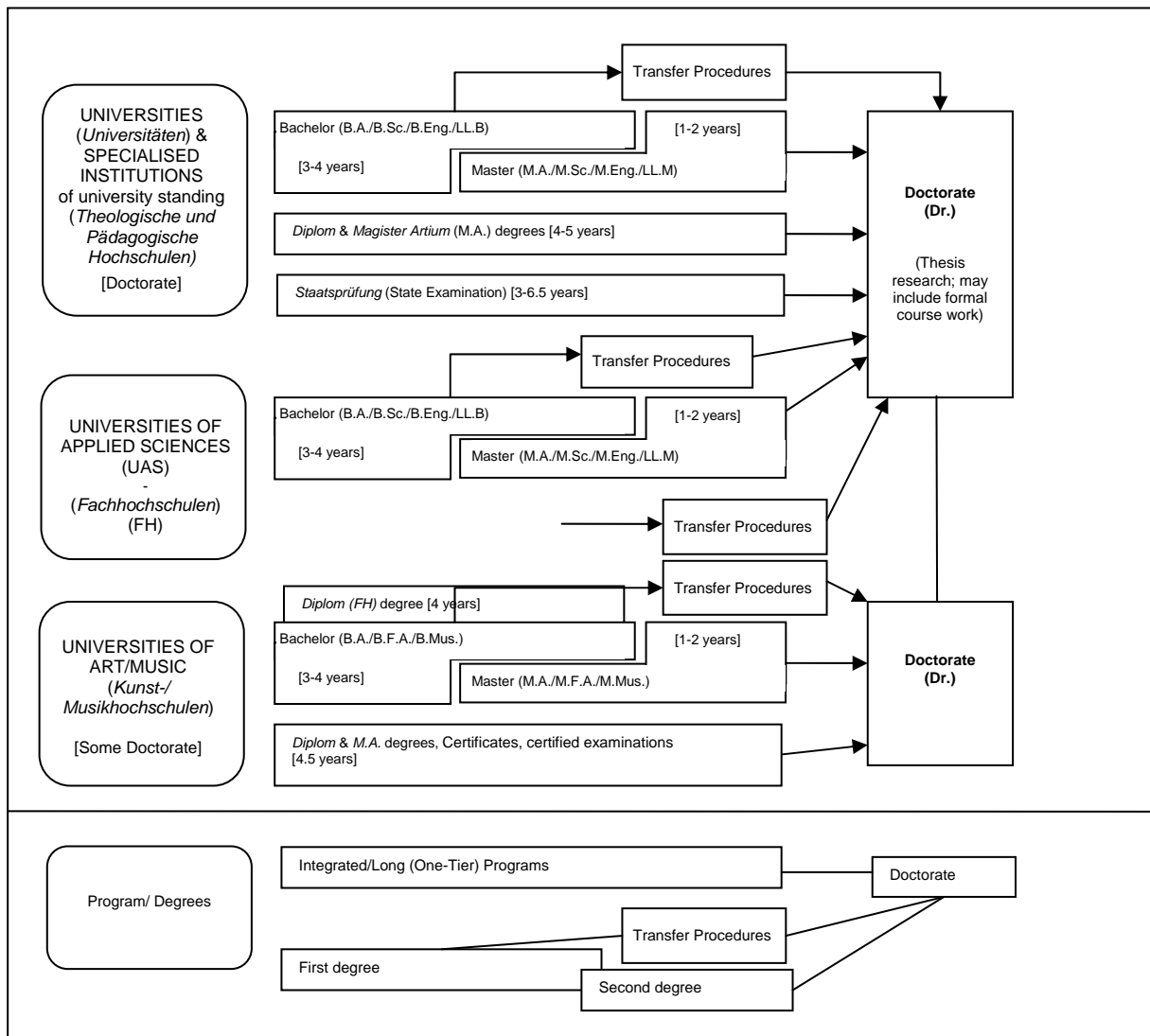
Within the framework of the Bologna-Process one-tier study programs are successively being replaced by a two-tier study system. Since 1998, a scheme of first- and second-level degree programs (Bachelor and Master) was introduced to be offered parallel to or instead of integrated "long" programs. These programs are designed to provide enlarged variety and flexibility to students in planning and pursuing educational objectives, they also enhance international compatibility of studies.

For details cf. sect. 8.4.1, 8.4.2, and 8.4.3 respectively. Table 1 provides a synoptic summary.

8.3 Approval/Accreditation of Programs and Degrees

To ensure quality and comparability of qualifications, the organization of studies and general degree requirements have to conform to principles and regulations established by the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany (KMK).ⁱⁱⁱ In 1999, a system of accreditation for programs of study has become operational under the control of an Accreditation Council at national level. All new programs have to be accredited under this scheme; after a successful accreditation they receive the quality-label of the Accreditation Council.^{iv}

Table 1: Institutions, Programs and Degrees in German Higher Education



8.4 Organization and Structure of Studies

The following programs apply to all three types of institutions. Bachelor's and Master's study courses may be studied consecutively, at various higher education institutions, at different types of higher education institutions and with phases of professional work between the first and the second qualification. The organization of the study programs makes use of modular components and of the European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) with 30 credits corresponding to one semester.

8.4.1 Bachelor

Bachelor degree study programs lay the academic foundations, provide methodological skills and lead to qualifications related to the professional field. The Bachelor degree is awarded after 3 to 4 years.

The Bachelor degree program includes a thesis requirement. Study courses leading to the Bachelor degree must be accredited according to the Law establishing a Foundation for the Accreditation of Study Programs in Germany.¹

First degree programs (Bachelor) lead to Bachelor of Arts (B.A.), Bachelor of Science (B.Sc.), Bachelor of Engineering (B.Eng.), Bachelor of Laws (LL.B.), Bachelor of Fine Arts (B.F.A.) or Bachelor of Music (B.Mus.).

8.4.2 Master

Master is the second degree after another 1 to 2 years. Master study programs must be differentiated by the profile types "more practice-oriented" and "more research-oriented". Higher Education Institutions define the profile of each Master study program.

The Master degree study program includes a thesis requirement. Study programs leading to the Master degree must be accredited according to the Law establishing a Foundation for the Accreditation of Study Programs in Germany.²

Second degree programs (Master) lead to Master of Arts (M.A.), Master of Science (M.Sc.), Master of Engineering (M.Eng.), Master of Laws (LL.M), Master of Fine Arts (M.F.A.) or Master of Music (M.Mus.). Master study programs, which are designed for continuing education or which do not build on the preceding Bachelor study programs in terms of their content, may carry other designations (e.g. MBA).

8.4.3 Integrated "Long" Programs (One-Tier): Diplom degrees, Magister Artium, Staatsprüfung

An integrated study program is either mono-disciplinary (*Diplom* degrees, most programs completed by a *Staatsprüfung*) or comprises a combination of either two major or one major and two minor fields (*Magister Artium*). The first stage (1.5 to 2 years) focuses on broad orientations and foundations of the field(s) of study. An intermediate examination (*Diplom-Vorprüfung* for *Diplom* degrees; *Zwischenprüfung* or credit requirements for the *Magister Artium*) is prerequisite to enter the second stage of advanced studies and specializations. Degree requirements include submission of a thesis (up to 6 months duration) and comprehensive final written and oral examinations. Similar regulations apply to studies leading to a *Staatsprüfung*. The level of qualification is equivalent to the Master level.

- Integrated studies at *Universitäten (U)* last 4 to 5 years (*Diplom* degree, *Magister Artium*) or 3 to 6.5 years (*Staatsprüfung*). The *Diplom* degree is awarded in engineering disciplines, the natural sciences as well as economics and business. In the humanities, the corresponding degree is usually the *Magister Artium (M.A.)*. In the social sciences, the practice varies as a matter of institutional traditions. Studies preparing for the legal, medical, pharmaceutical and teaching professions are completed by a *Staatsprüfung*.

The three qualifications (*Diplom*, *Magister Artium* and *Staatsprüfung*) are academically equivalent. They qualify to apply for admission to doctoral studies. Further prerequisites for admission may be defined by the Higher Education Institution, cf. Sect. 8.5.

- Integrated studies at *Fachhochschulen (FH)/Universities of Applied Sciences (UAS)* last 4 years and lead to a *Diplom (FH)* degree. While the *FH/UAS* are non-doctorate granting institutions, qualified graduates may apply for admission to doctoral studies at doctorate-granting institutions, cf. Sect. 8.5.

- Studies at *Kunst- and Musikhochschulen* (Universities of Art/Music etc.) are more diverse in their organization, depending on the field and individual objectives. In addition to *Diplom/Magister* degrees, the integrated study program awards include Certificates and certified examinations for specialized areas and professional purposes.

8.5 Doctorate

Universities as well as specialized institutions of university standing and some Universities of Art/Music are doctorate-granting institutions. Formal prerequisite for admission to doctoral work is a qualified Master (UAS and U), a *Magister* degree, a *Diplom*, a *Staatsprüfung*, or a foreign equivalent. Particularly qualified holders of a Bachelor or a *Diplom (FH)* degree may also be admitted to doctoral studies without acquisition of a further degree by means of a procedure to determine their aptitude. The universities respectively the doctorate-granting institutions regulate entry to a doctorate as well as the structure of the procedure to determine aptitude. Admission further requires the acceptance of the dissertation research project by a professor as a supervisor.

8.6 Grading Scheme

The grading scheme in Germany usually comprises five levels (with numerical equivalents; intermediate grades may be given): "*Sehr Gut*" (1) = Very Good; "*Gut*" (2) = Good; "*Befriedigend*" (3) = Satisfactory; "*Ausreichend*" (4) = Sufficient; "*Nicht ausreichend*" (5) = Non-Sufficient/Fail. The minimum passing grade is "*Ausreichend*" (4). Verbal designations of grades may vary in some cases and for doctoral degrees.

In addition institutions may already use the ECTS grading scheme, which operates with the levels A (best 10 %), B (next 25 %), C (next 30 %), D (next 25 %), and E (next 10 %).

8.7 Access to Higher Education

The General Higher Education Entrance Qualification (*Allgemeine Hochschulreife, Abitur*) after 12 to 13 years of schooling allows for admission to all higher educational studies. Specialized variants (*Fachgebundene Hochschulreife*) allow for admission to particular disciplines. Access to *Fachhochschulen (UAS)* is also possible with a *Fachhochschulreife*, which can usually be acquired after 12 years of schooling. Admission to Universities of Art/Music may be based on other or require additional evidence demonstrating individual aptitude.

Higher Education Institutions may in certain cases apply additional admission procedures.

8.8 National Sources of Information

- *Kultusministerkonferenz (KMK)* [Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany]; Lennéstrasse 6, D-53113 Bonn; Fax: +49[0]228/501-229; Phone: +49[0]228/501-0
- Central Office for Foreign Education (*ZaB*) as German NARIC; www.kmk.org; E-Mail: zab@kmk.org
- "Documentation and Educational Information Service" as German EURYDICE-Unit, providing the national dossier on the education system (www.kmk.org/doku/bildungswesen.htm; E-Mail: eurydice@kmk.org)
- *Hochschulrektorenkonferenz (HRK)* [German Rectors' Conference]; Ahrstrasse 39, D-53175 Bonn; Fax: +49[0]228/887-110; Phone: +49[0]228/887-0; www.hrk.de; E-Mail: sekr@hrk.de
- "Higher Education Compass" of the German Rectors' Conference features comprehensive information on institutions, programs of study, etc. (www.higher-education-compass.de)

- 1 The information covers only aspects directly relevant to purposes of the Diploma Supplement. All information as of 1st July 2010.
- 2 *Berufsakademien* are not considered as Higher Education Institutions, they only exist in some of the *Länder*. They offer educational programmes in close cooperation with private companies. Students receive a formal degree and carry out an apprenticeship at the company. Some *Berufsakademien* offer Bachelor courses which are recognized as an academic degree if they are accredited by a German accreditation agency.
- 3 German Qualification Framework for Higher Education Degrees (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 21.04.2005).
- 4 Common structural guidelines of the *Länder* for the accreditation of Bachelor's and Master's study courses (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 10.10.2003, as amended on 04.02.2010).
- 5 "Law establishing a Foundation 'Foundation for the Accreditation of Study Programmes in Germany'", entered into force as from 26.2.2005, GV. NRW. 2005, nr. 5, p. 45 in connection with the Declaration of the *Länder* to the Foundation "Foundation: Foundation for the Accreditation of Study Programmes in Germany" (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 16.12.2004).
- 6 See note No. 5.
- 7 See note No. 5.